



## **Lasershow und sich überbietende Rekorde**

### **Zum „Tag der Schulen“ kamen rund 2.000 Kinder und Jugendliche**

13. Januar 2019. Schon bei der Lasershow saß niemand mehr auf seinem Stuhl, aber beim Sprinter-Rundenrekord gab es kein Halten mehr: Rund 2.000 Schülerinnen und Schüler aus 41 Schulen brachten beim fünften „Tag der Schulen“ der 56. SIXDAYS BREMEN die ÖVB-Arena zum Beben. Die Kinder und Jugendlichen zwischen zehn und 18 Jahren feuerten die Radsport-Profis im Oval an, sorgten für Stimmung und hatten dabei sichtlich Spaß. „Es ist der Hammer, wie die Kids mitmachen“, freute sich der Leiter des Bremer Sechstagerennens, Mario Roggow. „Jahr für Jahr kommen immer mehr Schüler und Lehrer zum Tag der Schulen – das freut uns sehr, denn das zeigt: Die Idee kommt gut an.“

Zwei Stunden lang erlebten die Schülerinnen und Schüler aus Bremen und umzu am Montagmorgen, 13. Januar 2020, Nachwuchsfahrer und Radsport-Profis. Dabei entwickelte sich der Sprinter-Rundenrekord zu einem wahren Krimi: Sprinter Christian Röbel legte eine Zeit von 9,180 Sekunden vor und wurde von Robert Förstemann mit 9,051 Sekunden überboten. Förstemann war im vergangenen Jahr nach einem Defekt am Vorderrad schwer gestürzt. Der 33-Jährige fuhr so schnell, als ob er mit der Bahn noch eine Rechnung offen hätte. Doch dann übertraf ihn der letzte Fahrer des Rennens: der Tscheche Tomás Bábek mit 8,793 Sekunden.

### **Inklusion in Sport und Schule**

Der Tag der Schulen bot indes mehr als Radrennen – nämlich auch Talkrunden zum Thema Inklusion in Sport und Schule. Bereitwillig erzählten unter anderem Profi-Basketballer Adrian Breitlauch von den Eisbären Bremerhaven sowie Michael Arends vom SV Werder Bremen über den Sport mit körperlich beeinträchtigten Menschen. Radsportprofi Förstemann berichtete zudem von seinen Erfahrungen mit blinden Teamkollegen bei den Paralympics. „Für mich ist das eine Chance, den Radsport aus einer neuen Perspektive zu erleben“, sagte er. Anschließend gaben alle Profisportler ausgiebig Autogramme und machten viele Selfies mit ihren jungen Fans.

In der zweiten Hälfte des Vormittags fuhr die Paracyclerin Raphaela Eggert 3.000 Meter auf der Radrennbahn gegen den SIXDAYS-Botschafter Bernd Rennies und ließ ihn ganz klar hinter sich. Rennies kommentierte ihren Sieg ganz außer Atem mit den Worten: „Ich bin völlig fertig und verschwitzt.“



Der fünfte „Tag der Schulen“ bot erneut ein abwechslungsreiches Programm und kam gut bei den Kids an. Viel Spaß hatten zum Beispiel Christina (12) und ihr Klassenkamerad Marius (12) von der Schule IGS Barßel aus dem Landkreis Cloppenburg. „Das ist sehr spannend und aufregend hier. Sechs Tage Fahrrad zu fahren, ist eine unglaubliche Leistung“, so die Zwölfjährige. Fynn (11), Lilly (11) und Ecrin (11) aus der Oberschule Findorff fanden die Lasershow und den Sprinter-Rundenrekord sehr spannend und freuten sich auch über die kostenlosen Getränke.

Mehr Infos: [www.sixdays-bremen.de](http://www.sixdays-bremen.de)

(2.795 Zeichen inkl. Leerzeichen)

#### **Weitere Informationen für die Redaktionen:**

Kerstin Weiß, Tel. 04 21 / 35 05 – 4 34, Fax 04 21 / 35 05 – 3 40  
E-Mail: [weiss@oevb-arena.de](mailto:weiss@oevb-arena.de); Internet: [www.sixdaysbremen.de](http://www.sixdaysbremen.de)